

# Referendarin (Ethik) braucht Hilfe!

**Beitrag von „CDL“ vom 10. April 2025 23:00**

Vielleicht solltest du erst noch einmal mit dieser Lehrkraft klären, was das genaue Stundenthema sein soll, damit du nicht schätzen musst, sondern diesen Aspekt sicher weißt.

„Die Lehrkraft“ ist übrigens deine Kollegin oder dein Kollege, also versuch auch in die Rolle als Lehrperson zu finden und übernimm Verantwortung für deinen Unterricht, indem du frühzeitig und präzise nachfragst bei KuK, wenn du in deren Klassen Stunden übernimmst und dir etwas unklar ist wie jetzt.

Wäre deine Vermutung zum Stundenthema zutreffend, dann wäre das doch problemorientiert genug vorformuliert, damit du davon ausgehend eine problemorientierte Stundenplanung vornehmen kannst. Dazu liest du dich noch einmal in den Bildungsplan ein, um herauszufinden, welche Kompetenzen du damit anbahnst (und worauf du dich in deinem Entwurf beziehen musst). Als nächstes legst du die Ziele der Stunde fest, also was müssen die SuS wissen, erarbeiten, erkennen, nennen, erklären,... um die Frage, die deiner problemorientierten Stunde zugrunde liegt bearbeiten und beantworten zu können (also z.B. „Wird Erwerbsarbeit in der heutigen Gesellschaft als selbstbestimmt oder als entfremdet empfunden?“). Erst große Stundenziele definieren, dann davon ausgehend die vielen kleinen Teilziele herausarbeiten, die letztlich das Grundgerüst deiner Stundenplanung darstellen.

Dann Schritt für Schritt deine Unterrichtsphasen planen: Wie gestaltest du den problemorientierten Einstieg? Welche Arbeitsformen bieten sich an? Wie wird gesichert? Transfer? Materialien? Gelenkstellen?

Du bist seit Januar im Ref. Was genau lähmt dich gerade so, dass du zumindest nach dem zu urteilen, was du hier schreibst, gerade so gar nicht in eine konstruktive Unterrichtsplanung hineinfindest, angefangen damit das Stundenthema erst noch einmal richtig abzuklären? Was würde dir helfen, damit du wieder konstruktiver weiterarbeiten kannst?